

Portale / Mitarbeiterportal - Final / Institutionen / Bürgerhospital / Klinik für Neugeborenen-, Kinderchirurgie und -urologie / 1. Verfahrensanweisung/ SOP / Ärztlicher Dienst / Urotherapie

Fragebogen Blasenentleerungsstörung / Einnässen

Name, Vorname:		_		
Geburtsdatum:		_		
Geschlecht:	weiblich	☐ männlich		
Tel. Nr.:		_		
E-Mail:				
Wir bitten Sie, diesen	ı Fragebogen in Ruhe mit ihrem K	(ind durchzule	esen und a	uszufüllen.
Ich möchte mein Kind weg	gen folgender Probleme in der Urotherapi	e vorstellen:		
Einnässen tags			☐ ja	☐ nein
Einnässen nachts			☐ ja	☐ nein
Andere Blasenentleerung	sstörung		☐ ja	☐ nein
Unwillkürlicher Verlust vo	n Stuhlgang		☐ ja	nein
			1 = gar nicl	nt, 5 = viel
Frage an die Eltern:	Wie stark stört Sie das Einnässen Ihres	Kindes? 1 [2 3 2	□ 4 □ 5 □
Fragen an das Kind:	Wie stark stört Dich das Einnässen?	1 [2 3 2] 4 5
	Möchtest Du mithelfen, etwas am Einnäs ändern?	ssen zu 1 [2 3 3] 4 5
Ausgefüllt am		Mutter	ter	

Einnässen nachts – denken Sie an die letzten 4 Monate

Ist Ihr Kind nachts trocken?	☐ ja (mit Jahren geworden)	nein
Wenn nein:		
Anzahl der nassen Nächte pro Woche	ca	
War Ihr Kind nachts schon einmal trocken?	☐ ja, fürMonate im Alter vonJahren	nein
Trägt Ihr Kind nachts eine Windel?	□ja	nein
Ist das Bett triefend nass / die Windel läuft über?	☐ ja	nein
Erfolgt das Einnässen in mehreren Portionen?	iga, mindestens Mal	nein
Ist Ihr Kind schwer erweckbar?	☐ ja, kaum wach zu bekommen	nein
Geht Ihr Kind zur Toilette, bevor es zu Bett geht?	☐ ja, selbständig ☐ ja, es wird geschickt	nein
Bringen Sie Ihr Kind nachts zur Toilette?	☐ ja, regelmäßigMal ☐ ja, manchmal	nein
lst es danach trocken?	□ja	nein
Hat Ihr Kind Angst vor der Dunkelheit?	□ja	nein
Einnässen <i>tagsüber</i> – denken Sie an die letzt	_	
Ist Ihr Kind tagsüber trocken?	∐ ja (mit Jahren geworden)	∐ nein
Wenn nein:		
Anzahl der nassen Tage pro Woche	ca.	
War Ihr Kind tagsüber zwischenzeitlich trocken?	☐ ja, fürMonate im Alter vonJahren	nein
Bemerkt Ihr Kind, wenn es eingenässt hat?	☐ ja	nein
Wo passiert das Einnässen?	☐ zu Hause ☐ außerhalb	☐ beides
Wann passiert das Einnässen?	☐ eher vormittags ☐ eher nachmittags	☐ beides
Wie oft am Tag nässt Ihr Kind ein?		
Wie groß ist die Einnässmenge?	 klein, nur die Unterhose wird feucht mittel, feuchter Fleck in der äußeren groß, es fließt eine große Portion Uri unterschiedlich 	
Geschieht das Einnässen nur nach dem Toilettengang?	□ja	nein
Gibt es bestimmte Situationen, in denen Ihr Kind einnässt?	☐ ja,	nein
Nimmt Ihr Kind den Harndrang sicher wahr?	□ja	nein
Kommt der Harndrang plötzlich, innerhalb von Sekunden (wie ein Blitz)?	□ja	☐ nein
Beobachten Sie häufig Haltemanöver (Hinhocken, Überkreuzen der Beine, Fersensitz)?	☐ ja, täglich Mal	☐ nein
Wenn ja: bei welchen Situationen?		
Fordern Sie Ihr Kind regelmäßig auf, zur Toilette zu gehen?	☐ ja	☐ nein
Wie reagiert Ihr Kind auf die Aufforderung, zur Toilette zu gehen?		
Hat Ihr Kind Schmerzen beim Wasserlassen?	☐ ja, regelmäßig ☐ ja, manchmal	nein

Wie ist der Harnstrahl?	☐ kräftig	schwach	unbek.
Muss Ihr Kind beim Wasserlassen pressen?	☐ ja		☐ nein
Geht Ihr Kind im Kindergarten / in der Schule zur Toilette?	□ja	nein, weil	
Harnwegsinfekte (Blasen- oder Nierenentzür	ndungen)		
Hatte Ihr Kind schon einmal eine Blasen- oder Nierenentzündung?	☐ ja, insgesamt _	Mal	nein
Wann war die letzte Blasen-/Nierenentzündung?	zuletzt		
Bestand gleichzeitig Fieber?	☐ ja, insgesamt _ zuletzt	Mal	☐ nein
Darmentleerung / Stuhlschmieren / Einkoten	– denken Sie an	die letzten 4 M	onate
Hat Ihr Kind regelmäßigen Stuhlgang?	☐ ja, täglich ☐ ja, Mal pı	o Woche	nein
Klagt Ihr Kind über Schmerzen beim Stuhlgang?	☐ ja		nein
Finden Sie "braune Streifen" in der Unterwäsche?	☐ ja		nein
Kotet Ihr Kind ein?	☐ ja, cama	l pro Woche	☐ nein
Nimmt Ihr Kind Medikamente für den regelmäßigen Stuhlgang?	□ ja,		☐ nein
Gesundheit / Entwicklung / Verhalten			
War Ihr Kind zu früh geboren?	☐ ja, Woch	en	nein
Hat Ihr Kind gesundheitliche Probleme?	☐ ja		nein
Wenn ja: welche?			
Muss Ihr Kind regelmäßig Medikamente einnehmen?	☐ ja,		☐ nein
Wenn ja: welche?			
Schnarcht Ihr Kind?	weiß ich nicht	☐ ja	nein
lst die sprachliche oder körperliche Entwicklung Ihres Kindes verzögert?	☐ ja		nein
Hat Ihr Kind ein seelisches Problem?	☐ ja ☐ ich möchte im G	espräch darüber be	☐ nein erichten

Ist Ihr Kind			
- leicht ablenkbar?	☐ ja		nein nein
- öfter unkonzentriert?	□ja		☐ nein
- zappelig?	☐ ja		☐ nein
- öfter unkontrolliert oder impulsiv?	□ja		nein
- leicht aggressiv, trotzig, verweigernd?	☐ ja		nein nein
- vermehrt ängstlich?	☐ja		nein nein
- öfter traurig oder unglücklich?	□ja		nein
Zieht sich Ihr Kind zurück / meidet es Kontakte?	☐ ja		nein
Hat Ihr Kind Schwierigkeiten, Regeln einzuhalten?	☐ ja		nein
Hat Ihr Kind Schulleistungsprobleme?	☐ ja		☐ nein
Familie			
In welchem Haushalt lebt Ihr Kind?	☐ Eltern ☐	Mutter	☐ Vater
Wie viele Geschwister hat Ihr Kind?	Brüder Schwestern		
Gibt es andere Familienmitglieder, die länger gebraucht haben, um trocken zu werden?			☐ nein
Bisherige Untersuchungen und Behandlunge	en		
Ist Ihr Kind wegen der Blasenentleerungsstörung / des Einnässens bereits untersucht?	☐ ja, bei		nein
Ist Ihr Kind bereits mit einem der folgenden I	Medikamente behar	ndelt worden	1?
Medikament	von - bis	mit Erfolg	
Oxybutynin (z. B. Dridase®)	-	□ja	nein nein
Propiverin (z. B. Mictonetten®)	-	□ja	☐ nein
Desmopressin (z.B. Minirin®)	-	□ja	☐ nein
	-	□ja	nein nein
Hat Ihr Kind bereits eine der folgenden nicht	-medikamentöse Be	ehandlunger	ı erhalten?
Behandlung	von - bis	mit Erfolg	
Belohnungssysteme	-	□ja	nein
Klingelhose, Weckapparat o. ä.	-	□ja	nein
Änderung der Trinkgewohnheit	-	□ja	nein
Psychotherapie	-	□ja	☐ nein
Alternativmedizin	-	□ja	nein
	-	☐ ja	nein